Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Montag, 10.11.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Heute viele Wolken, anfangs örtlich Nebel, später von Südwesten Auflockerungen mit Sonne.

## Wetter- und Warnlage:

Die nach Bayern eingeflossene feuchte und mäßig kalte Luft gelangt heute von Südwesten unter Zwischenhocheinfluss.

## NEBEL:

Heute Vormittag örtlich Nebel mit Sichten unter 150 m. In der Nacht zum Dienstag gebietsweise dichter Nebel.

## FROST:

In der Nacht zum Dienstag an den Alpen und im Bayerwald leichter Frost bis -1 Grad.

## Vorhersage:

Heute stark bewölkt und anfangs örtlich Nebel. Im Tagesverlauf von Südwesten Auflockerungen und Sonne, im Norden und Osten meist bis zum Abend hochnebelartig bewölkt. Maximal 7 bis 12 Grad bei schwachem Wind.

In der Nacht zum Dienstag im Süden Bayerns aufgelockert, zeitweise auch gering bewölkt und stellenweise dichter Nebel. Nördlich der Donau bald von Westen dichte Wolken und leichter Regen. 5 bis 1 Grad, im Bayerwald und an den Alpen örtlich leichter Frost bis -1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 11.11.2025 in Bayern:

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Dienstag zunächst viele Wolken, von Oberfranken bis Niederbayern noch etwas Regen. In der zweiten Tageshälfte trocken und in der Südwesthälfte vermehrt Sonne. Dort milde 10 bis 13 Grad, in der Nordosthälfte nur 6 bis 10 Grad. Im Süden schwacher, im Norden mäßiger Westwind.

In der Nacht zum Mittwoch vor allem im Flachland häufig Ausbildung von Hochnebel und dichten Nebelfeldern. Tiefsttemperatur 4 bis 0, Richtung Alpen sowie am Bayerwald bei klarem Himmel leichter Frost bis -2 Grad. Vereinzelt Glätte.

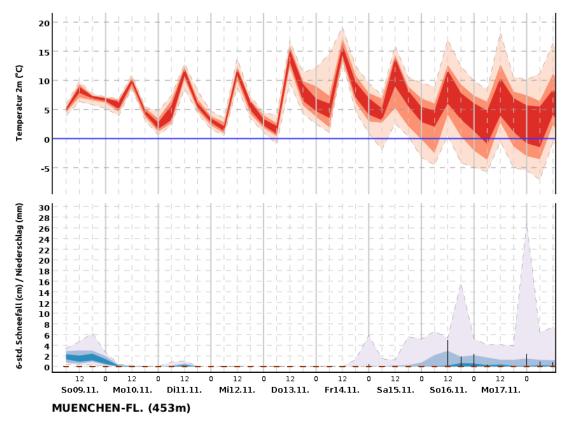
Am Mittwoch anfangs verbreitet Nebel oder Hochnebel. Im Tagesverlauf teils sonnig, im Umfeld von Main, Donau und Naab sowie in Niederbayern aber oft ganztags trüb. Im Dauergrau um 8, sonst 10 bis 15, am westlichen Alpenrand bei viel Sonne bis 17 Grad. Schwacher bis mäßiger Südostwind.

In der Nacht zum Donnerstag teils gering bewölkt oder klar, teils erneut Ausbreitung von Nebel und Hochnebel. Frühwerte +5 bis -2 Grad. Vereinzelt Glätte.

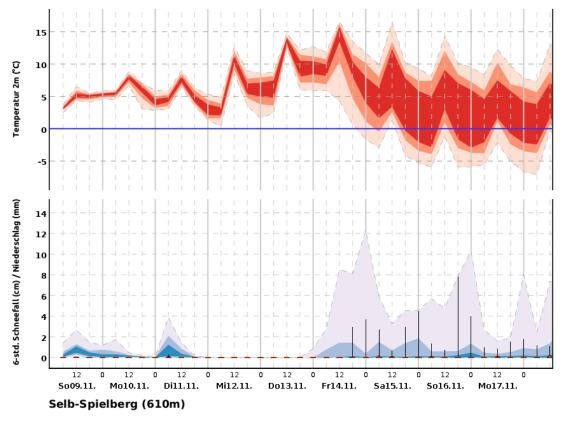
Am Donnerstag insgesamt häufig Sonne. Nur in Teilen Niederbayerns sowie im Umfeld von Bodensee, Donau, Naab und Main länger trüb unter Hochnebel. Dort örtlich nicht über 10, sonst 12 bis 16, am Alpenrand nahe 20 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus vorwiegend südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Freitag meist gering bewölkt und nur stellenweise Nebel. Abkühlung auf 7 bis 0 Grad. Am höheren Alpenrand zum Teil deutlich milder, in den östlichen Alpentälern und in Tälern des Bayerwaldes dagegen leichter Frost bis -2 Grad.

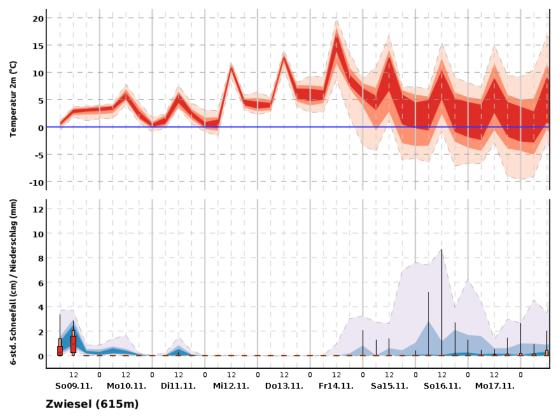
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald

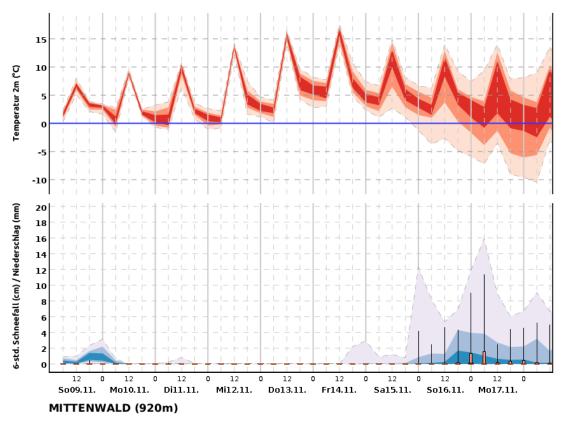


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Kronfeldner/Müller